

Globalbudget 2026 mit Leistungsauftrag der Städtischen Werke



05.08.2025

Inhalt

1. Zusammenfassung	3
2. Grundlagen	5
2.1. Allgemeine Budgetierungsgrundsätze	6
2.2. Energiepreisentwicklung	8
3. Sparten	9
3.1. Dienstleistungen und Beteiligungen	9
3.2. Stromversorgung	10
3.1. Gasversorgung	11
3.2. Wärmeversorgung	12
3.3. Wasserversorgung	13
3.4. Siedlungsentwässerung	14
4. Erfolgsrechnung	15
4.1. Übersicht inkl. Ergebnisbrücke	16
4.2. Finanzen und Kennzahlen	17
4.3. Globalbudget	19
4.4. Segmentbericht - Gestufter Erfolgsausweis Sparten	21
4.5. Ablieferung	22
4.6. Darlehensplanung	23
5. Besoldung und Personal	25
6. Investitionsrechnung Übersicht	26
7. Anhang	27
Anhang 1: Ablieferung	28
Anhang 2: Leistungsauftrag	29
Anhang 3: Organisation	31
Anhang 4: Beteiligungen	32

1. Zusammenfassung

SH POWER legt für das Jahr 2026 ein Budget mit einem Jahresüberschuss von CHF 7.8 Mio. vor. Das Budget weist bei einem betrieblichen Ertrag von CHF 138.3 Mio. und einem betrieblichen Aufwand von CHF 136.2 Mio. ein positives Betriebsergebnis (EBIT) von CHF 2.1 Mio. aus. Das positive Finanzergebnisse von CHF 3.7 Mio. verbessert das Bruttoergebnis auf CHF 5.8 Mio.. Nach der Verlustverrechnung des Defizits aus der Siedlungsentwässerung über den Abwasserfonds, beträgt das budgetierte Ergebnis CHF 7.8 Mio.. SH POWER plant im Jahr 2026 mit Investitionen in die Infrastrukturen in Höhe von CHF 29.7 Mio..

Im Vergleich zum Budget 2025 wird ein besseres **Bruttoergebnis (DB1)** in Höhe von CHF 2.3 Mio. budgetiert. Alle Sparten weisen im Budget 2026 positive Bruttoergebnisse aus.

Der Aufwandsanstieg im **Personalaufwand** ist hauptsächlich einerseits durch die budgetierte Lohnsummenerhöhung (+1.6 %) und Pensenerhöhungen (+13.2 FTE) begründet.

Der **Sonstige Betriebsaufwand** wird im Vergleich zum Vorjahresbudget ca. CHF 0.4 Mio. geringer budgetiert.

Die **Abschreibungen** steigen aufgrund der höheren Investitionen in die Infrastrukturen, den Neubau des Neuen Werkhofs sowie Zusatzabschreibungen im Gasnetz um ca. CHF 0.7 Mio.

Aus den **Beteiligungen** werden ca. CHF 0.2 Mio. höhere Erträge budgetiert. Höhere **Darlehenszinsen** gegenüber der Einwohnergemeinde Schaffhausen belasten das Budget 2025 um ca. CHF 0.5 Mio. zusätzlich. In den nächsten Jahren werden die aufzunehmenden Darlehen der SH POWER steigen.

Dies hat insbesondere auch mit dem Finanzierungsbedarf für die zu erstellenden Wärmeverbände zu tun. Dabei geht es um wichtige Investitionen in den Ausbau der Wärmeversorgung aus erneuerbaren und lokal verfügbaren Energiequellen und damit die Umsetzung des entsprechenden Versorgungsauftrages von SH POWER. Wärmeverbände sind langfristige Infrastrukturinvestitionen mit entsprechenden Amortisationszeiten und werden hauptsächlich über verzinsliche Darlehen der Stadt Schaffhausen finanziert. Über einen Zeithorizont von 20 bis 30 Jahren werden die Investitionen gemäss Wirtschaftlichkeitsberechnung wieder eingespielt und die Darlehen können zurückbezahlt werden.

Neben den Projekten aus dem Rahmenkredit aus dem Jahr 2021 sind weitere Projekte zur Finanzierung aus dem Rahmenkredit 2025+ vorgesehen: Breite/Haumental/Wiesli, Alpenblick/Niklausen, Schweizersbild/Birch/Mühlental, Südliche Altstadt, Buchthalen/Rhein und Stettenerstrasse. Diese benötigten Darlehen für die Umsetzung der Projekte aus dem Rahmenkredit 2025+ stehen unter Vorbehalt der Zustimmung der Stimmberechtigten zum Rahmenkredit in der Volksabstimmung vom 28. September 2025.

Auf einen Blick		Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023	Jahr 2024	Budget 2025	Budget 2026
Finanzen SH POWER (nicht kons.)								
Umsatz	Mio. CHF	96.1	108.9	127.8	150.1	146.9	135.9	138.3
EBITDA	Mio. CHF	18.5	20.8	15.2	12.6	20.4	14.9	15.8
EBIT	Mio. CHF	8.7	6.9	3.6	0.4	3.1	1.9	2.1
Jahresergebnis	Mio. CHF	14.4	14.7	8.7	5.6	8.2	7.5	7.8
Versorgung								
Stromnetzabsatz	GWh	175.3	181.2	181.3	177.4	177.9	178.4	179.0
Gasnetzabsatz	GWh	529.3	583.6	491.4	467.1	464.1	479.4	470.0
Wärmeabsatz	GWh	0.0	0.0	0.0	1.7	4.3	8.8	7.4
Wasserabsatz	Mio. m ³	3.5	3.8	3.4	3.3	3.3	3.4	3.4
Energie								
Stromabsatz	GWh	284.9	293.5	274.2	311.1	284.8	216.2	297.2
Gasabsatz	GWh	529.3	583.6	463.3	446.3	445.5	454.4	445.0

2. Grundlagen

Gemäss Art. 1 der Organisationsverordnung SH POWER bestehen die Städtischen Werke Schaffhausen (SH POWER) aus der Energieversorgung (Strom, Gas, Wärme, Kälte), der Wasserversorgung und der Siedlungsentwässerung der Stadt Schaffhausen und bilden eine Verwaltungsabteilung der Stadt Schaffhausen mit eigener Rechnung.

Gemäss Art. 4 Ziffer 2 der Organisationsverordnung liegt die unmittelbare Leitung und Aufsicht bei dem vom Stadtrat bezeichneten Stadtratsmitglied und der Verwaltungskommission SH POWER (Art. 53 Abs. 3 Stadtverfassung).

Gemäss Art. 19 (i) der Organisationsverordnung SH POWER hat die Verwaltungskommission folgende Aufgaben und Kompetenzen: «die Festlegung der Tarife und Konditionen für die Wasserversorgung und die Siedlungsentwässerung im Rahmen der vom Grossen Stadtrat erlassenen Verordnungen und Rahmentarife;»

Gemäss Art. 19 (j) der Organisationsverordnung SH POWER hat die Verwaltungskommission folgende Aufgaben und Kompetenzen: «die Festlegung der Tarife und Konditionen für den Bezug von Energie (Strom, Gas, Wärme, Kälte), unter Berücksichtigung der jeweiligen Abgabenregelungen und Versorgungsaufträge;».

Gemäss Art. 19 (m) der Organisationsverordnung SH POWER hat die Verwaltungskommission folgende Aufgaben und Kompetenzen: «...die

Verabschiedung der Budget- und Kreditvorlagen an den Stadtrat zu Händen des Grossen Stadtrates; ...».

Gemäss Art. 29 der Organisationsverordnung SH POWER wird für SH POWER ein Globalbudget mit Leistungsauftrag im Sinne von Art. 53 Abs. 2 der Stadtverfassung erstellt. Die Detailbudgetierungen im Rahmen des Globalbudgets erfolgt auf operativer Stufe durch die Geschäftsleitung. Die Verwaltungskommission genehmigt das Detailbudget abschliessend.

Mit Verfügung vom 28. September 2018 hat das Volkswirtschaftsdepartment des Kantons Schaffhausen, gemäss Art. 1 Abs. 4 FHG erlassen, dass der Stadt Schaffhausen bewilligt wird, die Jahresrechnungen der Städtischen Werke Schaffhausen (SH POWER) als Separatrechnung und mit Globalbudgets und Leistungsaufträgen zu führen.

Gemäss «V. Ablieferungspolitik» der Organisationsverordnung SH POWER, werden die objektiven Kriterien für die Berechnung der Ablieferung von SH POWER in einem separaten Beschluss des Grossen Stadtrates festgelegt, der nicht dem fakultativen Referendum untersteht (Art. 54 Abs. 2 der Stadtverfassung). Am 17. Juni 2025 wurde an der Sitzung des Grossen Stadtrates die Vorlage «Anpassung des Berechnungsmodells der Abgeltung der Städtischen Werke SH POWER mit 28 Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen. Das neue Berechnungsmodell (Anhang 1) tritt per 1. Januar 2026 in Kraft.

2.1. Allgemeine Budgetierungsgrundsätze

Durch den Neuaufbau des ERP-Systems (goLive 01.01.2025) erfolgte u.a. die Einführung der Segment-Berichterstattung, um die Rechnungslegung der aktuellen Struktur der Geschäftstätigkeiten anzupassen und damit auch die Transparenz über die Wirtschaftlichkeit abzubilden. Das Budget 2026 wurde auf Basis dieser neuen Segmentstrukturen erstellt. Die **Segmentberichterstattung** unterteilt die einzelnen Tätigkeitsfelder der SH POWER in sogenannte Segmente. Dazu werden die einzelnen Segmente anhand der relevanten Geschäftsfelder identifiziert. Die Ertragsaufteilung erfolgt anhand der direkten Zuordnung zum jeweiligen Segment. Die Kostenaufteilung umfasst einerseits die Kostenzuordnung der direkt zuordnungsbaaren Kosten sowie die Zuordnung der Gemeinkosten nach heutigem Wissensstand. Gemeinkosten, die nicht direkt einem Segment zugeordnet werden können, sind anhand von Umlageschlüssel auf die Segmente aufzuteilen.

Aufgrund dieser Neueinführung kann ein Kostenartenvergleich Budget 2026 gegenüber Budget 2025 und gegenüber Rechnung 2024 nicht ausgewiesen werden. Diese Gegenüberstellung kann im ersten Umstellungsjahr nur auf Ebene «gestufter Erfolgsausweis» ausgewiesen werden, welche auf die neue Kostenartenstruktur zum Vergleich allokiert wurden. Zudem wurden neben den Umlageschlüssel auch die Kostenträgerstrukturen überarbeitet. Dadurch können im Einzelnen die neuen Segment- und Kontenstrukturen weitestgehend nicht mit den bisherigen Budgetberichtstrukturen verglichen werden. Die signifikantesten Änderungen sind:

- Die Erträge aus den Dienstleistungsbereichen sind dem Segment «Dienstleistungen und Beteiligungen» zugeordnet. D.h. das im Budget 2026, im Vergleich Budget 2025, mehr als 10 Mio. CHF in diesem Segment abgebildet werden und nicht wie bisher in den Geschäftsbereichen Strom, Gas, Wasser.

- Ebenso werden die Beteiligungserträge im Segment «Dienstleistungen und Beteiligungen» ausgewiesen und nicht mehr in den bisherigen verwendeten Sparten «EWS» und «GSH» (Transparenz vs. Historische Abbildung).
- Die bisherigen pauschal langjährig verwendeten zwei Hauptschlüssel wurden überarbeitet und in der neuen Rechnungswesen-Struktur neu aufgesetzt. Im neuen System werden für die nicht direkt zugeordneten Kosten neue individuelle Umlageschlüssel pro «Verwaltungskostenstelle» und Bereich anhand sachlich orientierter Umlageprinzipien angewendet – z.B. nach FTE, Ertrag, Materialaufwand, Tarife, Anlagevermögen, etc. Diese werden jährlich überprüft und bei grossen Abweichungen und Veränderungen ggf. angepasst.

Die Verwaltungskommission SH POWER beauftragt die Geschäftsleitung, das detaillierte Budget jeweils in einen aggregierten Bericht „Globalbudget“ zusammenzufassen und mit diesem Bericht die weiteren Entscheidungsgremien / Instanzen zur Vernehmlassung zu bedienen. Im «Globalbudget 2026» sind die Leistungsaufträge im Anhang 2 aufgeführt. Dieser Leistungsauftrag wird vom Grossen Stadtrat jährlich zusammen mit dem Globalbudget von SH POWER genehmigt. Das Globalbudget 2026 wird mit weiteren allfälligen inhaltlichen Änderungen im Oktoberbrief entsprechend verarbeitet. Das Globalbudget wird als Saldo zwischen Aufwand und Ertrag festgesetzt. Das Globalbudget gibt entweder die Berechtigung bis zum beschlossenen Betrag einen Aufwandüberschuss zu verursachen oder die Verpflichtung, einen Ertragsüberschuss zu erzielen.

Das «Globalbudget mit Leistungsaufträgen 2026» von SH POWER ist durch den Stadtrat - zuhanden des Grossen Stadtrats - zu genehmigen.

Juli 2025

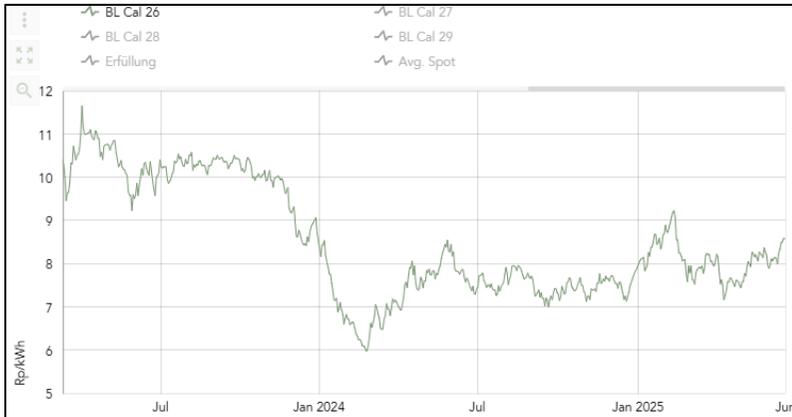
Die getroffenen Annahmen und Rahmenbedingungen beziehen sich auf den heutigen Kenntnisstand. Nicht vorhersehbar, jedoch mit erheblichem Einflusspotenzial auf das Jahresergebnis, sind Veränderungen der klimatischen Rahmenbedingungen (z.B. Temperatur, Heizgradtage, Niederschläge, Trockenheit, Wasserführung des Rheins). Somit können zum Zeitpunkt der Budgeterstellung, mangels profunder Einschätzungen und Tatsachen, weitere Einflussfaktoren auf das Geschäftsjahr 2026 nicht ausgeschlossen werden.

Allfällige Änderungen für das Budgetjahr 2026 werden im Rahmen des «Oktoberbrief» analysiert und entsprechend berücksichtigt.

- An der Verwaltungskommissionssitzung wurde das Detail-Budget vorgestellt und erläutert und allfällige Fragestellungen beantwortet. Dabei wurden die Budgetpositionen und -ergebnisse 2026 dem Budget 2025 sowie dem Jahresergebnis 2024 gegenübergestellt.
- Im Globalbudget wird somit ein Betriebsertrag von CHF 138'345'643 und ein Jahresgewinn von CHF 7'827'022 budgetiert.
- Gesamthaft sind zu bewilligende Investitionen im Umfang von CHF 29'669'200 budgetiert. In den zu bewilligenden Krediten sind keine neuen Ausgaben enthalten, welche die Limite - obligatorisches oder fakultatives Referendum - überschreiten.
- Finanzierungsbedarf: Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung besteht für das Budgetjahr 2026 ein Finanzierungsbedarf von insgesamt CHF 116.9 Mio., davon sind für 2026 CHF 53.9 Mio. geplant sowie CHF 63.0 Mio. für die Jahre 2027 bis 2029, die über entsprechende Darlehensaufnahmen durch die Einwohnergemeinde Schaffhausen finanziert werden.
- Die budgetierten Energieabsätze basieren auf heutiger Kenntnislage der Verbrauchsschätzungen sowie abgeschlossenen Lieferverträgen.
- Für die Lohnsummenentwicklung wird gemäss SR-Mitteilung 1.60% eingesetzt.
- Der Lohnaufwand steigt im Vergleich zum Budget 2025 um ca. CHF 1.3 Mio. an - aufgrund der Lohnsummenentwicklung sowie verschiedenen geplanten neuen Stellen (+13.2 FTE). Diese werden unter «Besoldungen und Personal» erläutert.
- Die Ergebnisse der einzelnen Segmente werden durch die Umlageschlüssel beeinflusst. Diese werden jährlich nach den Jahresabschlussstätigkeiten überprüft und gegebenenfalls angepasst.

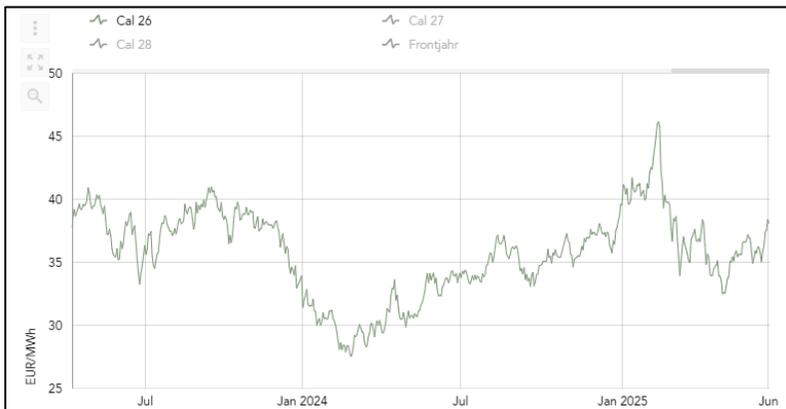
2.2. Energiepreisentwicklung

Strompreisentwicklung (Stand 06.2025)



Das Jahr 2024 startete weit unter den durchschnittlichen Preisen von 2023 aufgrund eines warmen Winters und Aussicht auf stabile Versorgungslagen. Während des Jahres stabilisierten sich die Preise auf einem Niveau von ca. 8 bis 9 Rp/kWh. Dies ist doch signifikant höher als noch vor dem Krisenjahr 2022, wo die Preise sich über eine längere Periode bei ca. 4 bis 5 Rp bewegten. Seit Anfang 2025 festigen sich die Preise und die Volatilität nimmt zu. Dies ist vor allem auf die un stabile Lage im Nahen Osten und die unberechenbare Politik aus den USA zurückzuführen.

Gaspreisentwicklung (Stand 06.2025)



Ähnlich wie im Strom sahen wir eine stabile Periode im Jahr 2023 auf dem Niveau von ca. 4 Rp/kWh. Nach anfänglicher Entspannung zu Beginn von 2024 haben sich die weltpolitischen Ereignisse im Nahen Osten und in den Vereinigten Staaten auf dem Gaspreis ausgewirkt. Dies treibt das Preisniveau und auch die Volatilität in die Höhe. Aktuell könnte die Sperre der Strasse von Hormus die Versorgung durch LNG gefährden, was den letzten Preisanstieg erklärt.

3. Sparten

3.1. Dienstleistungen und Beteiligungen

Öffentliche Beleuchtung

Gemäss Art 7 des Versorgungsauftrag elektrische Energie (Rechtssammlung der Stadt Schaffhausen 7000.14) erstellt, betreibt und unterhält SH POWER die öffentliche Beleuchtung im Auftrag der Stadt Schaffhausen gegen Verrechnung ihrer Aufwendungen.

Gebäudetechnik

Die Nachfrage nach Fotovoltaikanlagen und Speicherlösungen, Wärmelösungen mit erneuerbarer Wärme und Ladelösungen für Elektrofahrzeuge besteht weiterhin. Im Geschäftsfeld Wärmelösungen fokussiert sich SH POWER zukünftig auf Technologien mit erneuerbarer Wärme. Für Gasheizungen erfüllt SH POWER lediglich noch laufende Serviceverträge. Neuinstallationen von Gasheizungen für die Komfortwärme in Liegenschaften werden von SH POWER nicht mehr realisiert.

Elektromobilität

Die Nachfrage nach intelligenten Ladesystemen und Abrechnungsdienstleistungen für die Ladeinfrastruktur in Unternehmen und Mehrfamilienhäusern bleibt hoch. Der Stromabsatz an den öffentlichen Ladestationen von SH POWER ist steigend.

Betriebsführungen

SH POWER führte im Auftragsverhältnis unverändert vier Betriebe: das Kraftwerk Schaffhausen (Wasserkraft), die Gas- und Wasserversorgung der Gemeinde Neuhausen am Rheinfall sowie die Wasserversorgungen der Gemeinden Flurlingen und Beringen. Wie im Vorjahr erfüllte SH POWER im Auftragsverhältnis zusätzlich bei fünf Wasserversorgungen Aufgaben im Bereich des Pikettdienstes.

Beteiligungen

SH POWER hält eine Mehrheitsbeteiligung an der Etawatt AG sowie Minderheitsbeteiligungen an weiteren Unternehmen. Die Beteiligungserträge sind im Segment «Dienstleistungen und Beteiligungen» zugeteilt. Die Beteiligungserträge werden um ca. 0.2 Mio. CHF höher budgetiert. Erträge/ Dividenden aus folgenden Beteiligungen sind im Budget enthalten: sasag Kabelkommunikation AG, Etawatt AG, Hegauwind GmbH & Co. KG – Verenafohren., Erdgas Ostschweiz AG. Als weitere Investition in Anlagen zur Produktion aus erneuerbaren Energien wird sich SH POWER im Jahr 2026 am Windpark Langwieden beteiligen.

Eine Übersicht der Beteiligungen befindet sich im Anhang.

3.2. Stromversorgung

Die Gewährleistung der Versorgungssicherheit und der Betriebssicherheit erfordern weiterhin Investitionen in die bestehende Infrastruktur und den Netzebenen 4 bis 7. Für Investitionen das Stromnetz im Versorgungsgebiet werden im Budget 2026 insgesamt ca. CHF 7.8 Mio. investiert.

Die Kalkulation der Netz- und Energietarife erfolgt derzeit gemäss provisorischer Tarifordnung Strom 2026. Im August 2025 werden die neuen Tarife für 2026 zugrunde gelegt und im Oktoberbrief – bei grösseren Abweichungen – die Erträge und Aufwendungen entsprechend nachbudgetiert. Die Veränderung der Deckungsdifferenzen (Unter-/Überdeckungen) für das Geschäftsjahr 2026 werden nach heutiger Beurteilung der Preis- und Beschaffungsszenarien entsprechend im Budget berücksichtigt.

Für den Stromnetzabsatz werden für das Jahr 2026 179 GWh budgetiert.

Es wird ein Stromabsatz Energie, bereinigt um die Netzverluste (2.9 GWh), in Höhe von 297.2 GWh budgetiert:

- Grundversorgung 81.2 GWh (Budget 2025: 80.9 GWh)
- Vertragskunden 213.1 GWh (Budget 2025: 135.3 GWh)

Die Zunahme begründet sich durch einen höheren Stromabsatz an Grosskunden im liberalisierten Markt.

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024	BD26 vs. BD25	BD26 vs. IST 24	BD26 vs. BD25	BD26 vs. IST 24
Absatz kWh Strom Energie	297'219'000	216'200'000	284'726'578	81'019'000	12'492'422	37%	4%
Absatz kWh Strom Netz	178'975'389	178'400'000	177'905'132	575'389	1'070'257	0%	1%

3.1. Gasversorgung

Die Gewährleistung der Versorgungssicherheit und der Betriebssicherheit erfordern weiterhin partielle Erneuerungen der bestehenden Netzinfrastruktur, insbesondere im Bereich des Transportnetzes. Für notwendige Investitionen in das Gasnetz werden im Budget 2026 insgesamt ca. CHF 1.1 Mio. investiert. Im Versorgungsgebiet Stadt Schaffhausen werden keine neuen Gasleitungen gebaut.

Aufgrund des Wärmeverbundausbaus durch Dritte in den Gasversorgungsgebieten der Stadt Schaffhausen in den nächsten Jahren werden zusätzliche Abschreibungen auf Gasleitungen in Höhe von Fr. 350'000 budgetiert.

Für das Budget der Gasversorgung Schaffhausen wird zum jetzigen Zeitpunkt eine provisorische Tarifierpassung berücksichtigt, in Q3 2025 erfolgt die Kalkulation und ggf. eine Anpassung des Tarifpreises im Oktoberbrief. Die CO2-Abgabe richtet sich nach den Vorgaben des Bundes. Für das Jahr 2026 liegen aktuell noch keine Informationen vor. Zum jetzigen Zeitpunkt ist für das Jahr 2026 kein Einsatz aus der Arbeitspreisreserve zur Preisglättung geplant.

Der Absatz in der Gasversorgung wird durch die Entwicklung der Heizgradtage beeinflusst, da mildere Winter zu einem geringeren Heizbedarf und somit zu einem niedrigeren Gasabsatz führen. Es wird erwartet, dass der Absatz durch den Wechsel von Kundinnen und Kunden auf andere Energieträger (Wärmepumpen, andere Wärmesysteme auf Basis erneuerbare Energien) in den nächsten Jahren rückläufiger wird. Beschleunigt wird der Rückgang durch den Wärmeverbundausbau.

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024	BD26 vs. BD25	BD26 vs. IST 24	BD26 vs. BD25	BD26 vs. IST 24
Absatz kWh Gas Energie	445'000'000	454'400'000	445'494'149	-9'400'000	-494'149	-2%	-0.1%
Absatz kWh Gas Netz	470'000'000	479'400'000	464'145'314	-9'400'000	5'854'686	-2%	1%

3.2. Wärmeversorgung

Der Rahmenkredit für die Versorgung mit Wärme und Kälte aus dem Jahr 2021 ist nahezu ausgeschöpft. Der zweite Rahmenkredit 2025+ schafft den notwendigen Handlungsspielraum, um den Ausbau der Wärmeverbände möglichst rasch und mit der nötigen Planungssicherheit weitertreiben zu können. Die Volksabstimmung ist für den 28. September 2025 angesetzt.

Aufgrund von Neuanschlüssen und Netzausbauten wird der Absatz weiter steigen. In der Wärmeversorgung wurden die Absatzmengen für 2026 aufgrund der Anschlussplanung angepasst. Projekt-Verzögerungen (z.B. aufgrund Archäologischer Funde) führen auch zu Verzögerungen in der Umsetzung eines Wärmeverbundes.

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024	BD26 vs. BD25	BD26 vs. IST 24	BD26 vs. BD25	BD26 vs. IST 24
Absatz kWh Wärme Energie	7'400'000	8'800'000	4'281'158	-1'400'000	3'118'842	-16%	73%
Absatz kWh Wärme Netz	9'300'000	10'700'000	4'281'158	-1'400'000	5'018'842	-13%	117%

3.3. Wasserversorgung

Im Jahr 2026 werden verschiedene Erneuerungsprojekte im Bereich des Leitungsnetzes und der Werkanlagen realisiert. Dafür sind im Budgetjahr 2026 Investitionen von insgesamt CHF 5.1 Mio. vorgesehen Die kontinuierliche Erneuerung des Leitungsnetzes ist eine Investition in die langfristige Versorgungssicherheit sowie in die Wasserqualität, wirtschaftliche und ökologische Nachhaltigkeit der Wasserversorgung.

Für das Budget der Wasserversorgung SH wurde der Wasser-Tarif, genehmigt durch die Verwaltungskommission StWS am 19. August 2015 (7200.3), zugrunde gelegt. Der budgetierte Wasser-Tarif für den Mengenpreis beträgt unverändert CHF 1.65/m3 (Gebührenstabilität).

Für die Wasserversorgung wird, wie bisher 3.4 Mio. m3 budgetiert.

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024	BD26 vs. BD25	BD26 vs. IST 24	BD26 vs. BD25	BD26 vs. IST 24
Absatz m3 Wasser	3'400'000	3'400'000	3'349'850	0	50'150	0%	1%

3.4. Siedlungsentwässerung

Die Erarbeitung des Generellen Entwässerungsplans (GEP) 2.0 wird weitergeführt. Der GEP ist das zentrale Planungstool, um das Abwasser unter Beachtung der ökologischen, ökonomischen und hygienischen Aspekte optimal abzuleiten sowie den Schutz ober- und unterirdischer Gewässer dauerhaft zu gewährleisten. Der aktuelle GEP 2.0 ist die Nachführung des GEP aus dem Jahr 2000.

Im Budgetjahr 2026 sind insgesamt Investitionen in Höhe von CHF 10.0 Mio. vorgesehen. Der Zustand der Infrastruktur sowie gesetzliche Anforderungen erfordern entsprechende Massnahmen. Unter anderem ist zur Sicherstellung der Abwasserentsorgung der Ersatz und Ausbau der bestehenden Kanalisation erforderlich. Nach Bestimmungen des GSchG Gewässerschutzgesetz Art. 7 Abs. 2 muss verschmutztes Regenwasser womöglich getrennt von Schmutzwasser abgeleitet werden und sind daher gebundene Ausgaben.

Die wesentlichsten Investitionsvorhaben sind:

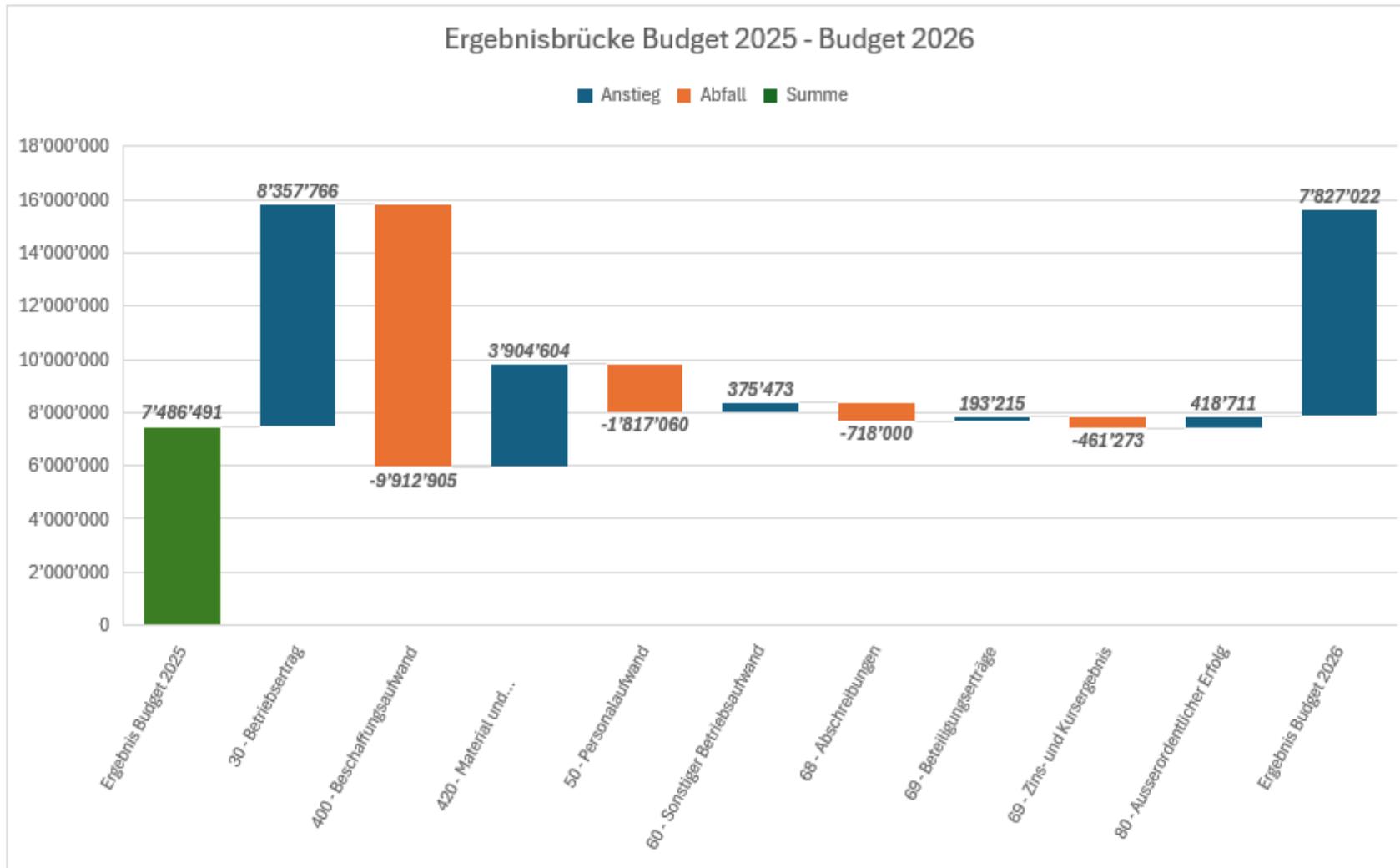
- SH, Alpenstrasse 2. Etappe Lohnstrasse bis Höhenweg; ca. CHF 1.6 Mio.
- SH, Hohlenbaumstrasse 3. Etappe Breitenaustrasse bis Randenstrass; ca. CHF 0.9 Mio.
- SH, 2. Etappe Rheinstrasse bis Baumgartenstrasse; ca. CHF 4.3 Mio.

Mit den Budgetjahren 2025 und 2026 entwickelt sich der Abwasserfonds wie folgt:

Entwicklung Abwasserfonds	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024	BD26 vs. BD25	BD26 vs. IST 24	BD26 vs. BD25	BD26 vs. IST 24
	CHF	CHF	CHF	in CHF	in CHF	in %	in %
AB Abwasserfonds	6'646'542	8'214'464	8'752'584	-1'567'922	-2'106'042	-19.1%	-24.1%
Jahresergebnis SEW	-1'987'754	-1'568'743	-538'995	-419'011	-1'448'759	26.7%	268.8%
Zinsen auf den Fondbestands (Zinssatz 0.1%)	665	821	875	-157	-211	-19.1%	-24.1%
EB Abwasserfonds	4'659'453	6'646'542	8'214'464	-1'987'089	-3'555'011	-29.9%	-43.3%

4. Erfolgsrechnung

4.1. Übersicht inkl. Ergebnisbrücke



4.2. Finanzen und Kennzahlen

Der Betriebsertrag steigt im Vergleich zum Budget 2025 um 8.4 Mio. CHF auf 138.3 Mio. CHF. Das entspricht einer Zunahme um 6.4 %. Für das Jahr 2026 wurden bereits höhere Absatzvolumen an Lieferverträge für Vertragskunden Strom abgeschlossen. Die Beschaffungsaufwendungen fallen im Vergleich zum Budgetjahr 2025 aufgrund der höheren Absatzvolumen höher aus.

Insgesamt ist das Bruttoergebnis (DB1) ist um ca. 2.3 Mio. CHF höher als für das Budgetjahr 2025 geplant.

Der Personalaufwand ist gegenüber dem Budget 2025 um ca. 1.8 Mio. höher. Im Budget sind für das Jahr +13.2 FTE geplant. Die budgetierte Lohnsummenerhöhung beträgt +1.6 %.

Der Sonstige Betriebsaufwand ist im Vergleich zum Budget 2025 um ca. 0.4 Mio. CHF tiefer budgetiert.

Die Abschreibungen sind um ca. 0.7 Mio. höher. Die Abschreibungen auf den Neuen Werkhof sowie Zusatzabschreibungen in Höhe von 350'000 CHF auf Gasleitungen (Wärmeverbund-Ausbau Dritte) sind im Budgetjahr 2026 vorgesehen.

Das budgetierte EBIT beträgt ca. 2.1 Mio. CHF im Vergleich zum Budget 2025 von 1.9 Mio. CHF.

Die Beteiligungserträge werden um ca. 0.2 Mio. CHF höher budgetiert. Erträge/ Dividenden aus folgenden Beteiligungen sind im Budget enthalten: sasag Kabelkommunikation AG, Etawatt AG, Hegauwind GmbH & Co., KG, Erdgas Ostschweiz AG.

Die Finanzierung der Investitionen durch Darlehen der Einwohnergemeinde Stadt Schaffhausen wird zunehmen. Daher werden ca. 0.5 Mio. CHF höhere Zinsaufwendungen budgetiert.

Die Veränderung im «Ausserordentlichen Ertrag» ergibt sich aus der Abschöpfung des Ergebnisses der Siedlungsentwässerung in den Abwasser-Fonds.

Das EBITDA des Budgetjahres 2026 steigt im Vergleich zum Budget 2025 um ca. 6 % bzw. um ca. 0.9 Mio. CHF auf 15.8 Mio. CHF.

Das budgetierte Jahresergebnis 2026 beträgt 7.8 Mio. CHF und ist etwas höher als für das Budgetjahr 2025 (ca. 7.5 Mio.).

in CHF	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024	BD26 vs. BD25	BD26 vs. IST 24	BD26 vs. BD25	BD26 vs. IST 24
Jahresergebnis	7'827'022	7'486'491	8'167'936	340'531	-340'914	4.5%	-4.2%
DB 1	53'209'746	50'860'281	45'181'705	2'349'466	8'028'041	4.6%	17.8%
DB 1 in %	38.5%	39.1%	31.3%	-0.7%	7.2%	-0.7%	7.2%
EBIT	2'134'446	1'944'568	3'119'628	189'878	-985'182	9.8%	-31.6%
EBIT in %	1.5%	1.5%	2.2%	0.0%	-0.6%	0.0%	-0.6%
EBITDA	15'847'446	14'939'568	15'359'793	907'878	487'653	6.1%	3.2%

EBITDA in %	11.5%	11.5%	10.6%	0.0%	0.8%	0.0%	0.8%
Operativer Cashflow	19'552'268	18'912'748	19'869'105	639'520	-316'838	3.4%	-1.6%
Investitionen (zu bewilligen)	29'669'200	27'278'300	30'790'095	2'390'900	-1'120'895	8.8%	-3.6%
Ablieferung (neues Modell ab 01.01.2026)	6'957'000	9'044'000	12'188'000	-2'087'000	-5'231'000	-23.1%	-42.9%

4.3. Globalbudget

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024	BD26 vs. BD25	BD26 vs. IST 24	BD26 vs. BD25	BD26 vs. IST 24
	CHF	CHF	CHF	in CHF	in CHF	in %	in %
30 - Betriebsertrag	138'345'643	129'987'877	144'467'628	7'778'466	-6'701'285	6%	-5%
300 - Betriebsertrag Energie	63'699'695	54'768'298	78'765'383	9'539'522	-14'457'563	17%	-18%
310 - Betriebsertrag Netz	30'205'981	26'991'466	26'600'829	2'008'932	2'399'569	7%	9%
311 - Betriebsertrag Abgaben	13'732'884	15'292'508	7'671'008	-1'559'624	6'061'876	-10%	79%
312 - Betriebsertrag Wärme / Kälte	930'000	1'799'000	1'030'088	-869'000	-100'088	-48%	-10%
320 - Betriebsertrag Wasserversorgung	7'567'000	7'518'000	7'413'122	49'000	153'878	1%	2%
330 - Betriebsertrag Siedlungsentwässerung	5'002'500	5'000'000	5'155'596	2'500	-153'096	0%	-3%
340 - Dienstleistungsertrag	12'596'929	14'983'282	14'402'320	-2'367'695	-1'786'733	-16%	-12%
360 - Übrige Erträge	406'154	633'823	1'164'545	-228'169	-758'891	-36%	-65%
370 - Aktivierte Eigenleistungen	4'445'000	3'252'500	2'416'224	1'192'500	2'028'776	37%	84%
390 - Ertragsminderungen	-240'500	-251'000	-151'486	10'500	-89'014	-4%	59%
40 - Energie- und Materialaufwand	-85'135'897	-79'127'596	-99'285'923	-6'008'301	14'150'026	8%	-14%
42.9 - Bruttoergebnis (DB1)	53'209'746	50'860'281	45'181'705	2'349'466	8'028'041	5%	18%
50 - Personalaufwand	-27'704'001	-25'886'941	-21'860'135	-1'817'060	-5'843'866	7%	27%

60 - Sonstiger Betriebsaufwand	-9'658'299	-10'033'772	-7'961'777	375'473	-1'696'522	-4%	21%
64.9 - EBITDA	15'847'446	14'939'568	15'359'793	907'878	487'653	6%	3%
68 - Abschreibungen	-13'713'000	-12'995'000	-12'240'165	-718'000	-1'472'835	6%	12%
68.9 - EBIT	2'134'446	1'944'568	3'119'628	189'878	-985'182	10%	-32%
69 - Finanzerfolg	3'705'122	3'973'180	4'509'312	-268'058	-804'190	-7%	-18%
70 - Erfolgs aus Nebenbetrieben	-300	0	0	-300	-300	0%	0%
74.9 - Bruttoergebnis	5'839'268	5'917'748	7'628'940	-78'480	-1'789'673	-1%	-23%
80 - Ausserordentlicher Erfolg	1'987'754	1'568'743	538'995	419'011	1'448'759	27%	269%
90 - Nettoergebnis	7'827'022	7'486'491	8'167'936	340'531	-340'914	5%	-4%

4.4. Segmentbericht - Gestufter Erfolgsausweis Sparten

	SH POWER	Dienstleistungen und Beteiligungen	Stromversorgung	Gasversorgung	Wasser- versorgung	Siedlungs- Entwässerung	Wärmeversorgung
3 - Erfolgsrechnung	7'827'022	5'080'119	-3'476'084	9'938'073	375'843	0	-4'090'929
30 - Betriebsertrag	138'345'643	10'088'728	57'748'546	52'133'500	9'560'430	6'562'828	2'251'610
40 - Energie- und Materialaufwand	-85'135'897	-3'731'326	-41'410'300	-34'611'378	-855'828	-3'638'435	-888'631
42.9 - Bruttoergebnis (DB1)	53'209'746	6'357'402	16'338'246	17'522'123	8'704'603	2'924'393	1'362'979
50 - Personalaufwand	-27'704'001	-3'966'104	-10'996'847	-3'697'253	-4'304'376	-1'971'503	-2'767'918
60 - Sonstiger Betriebsaufwand	-9'658'299	-1'337'703	-3'448'599	-1'321'159	-1'662'739	-695'426	-1'192'674
64.9 - EBITDA	15'847'446	1'053'595	1'892'800	12'503'711	2'737'487	257'465	-2'597'612
68 - Abschreibungen	-13'713'000	-853'000	-4'923'000	-2'506'000	-2'290'000	-2'215'000	-926'000
68.9 - EBIT	2'134'446	200'595	-3'030'200	9'997'711	447'487	-1'957'535	-3'523'612
69 - Finanzerfolg	3'705'122	4'879'524	-445'584	-59'638	-71'644	-30'219	-567'317
70 - Erfolgs aus Nebenbetrieben	-300	0	-300	0	0	0	0
74.9 - Bruttoergebnis	5'839'268	5'080'119	-3'476'084	9'938'073	375'843	-1'987'754	-4'090'929
80 - Ausserordentlicher Erfolg	1'987'754	0	0	0	0	1'987'754	0
90 - Nettoergebnis	7'827'022	5'080'119	*-3'476'084	9'938'073	375'843	0	** -4'090'929

Das Bruttoergebnis (DB1) enthält die direkt den einzelnen Sparten zugeordneten Erlösen und Kosten. Der Personalaufwand und Sonstiger Betriebsaufwand wird, wenn möglich, direkt zugeordnet. Ein hoher Anteil der Personalkosten wird anhand von Umlageschlüssel den Sparten zugeordnet. Dies kann bei einem Budget, mit den getroffenen Annahmen im ersten Umsetzungsjahr mit den neuen Rechnungswesen-Strukturen, ab dem Bruttoergebnis zu unterschiedlichen Resultaten führen.

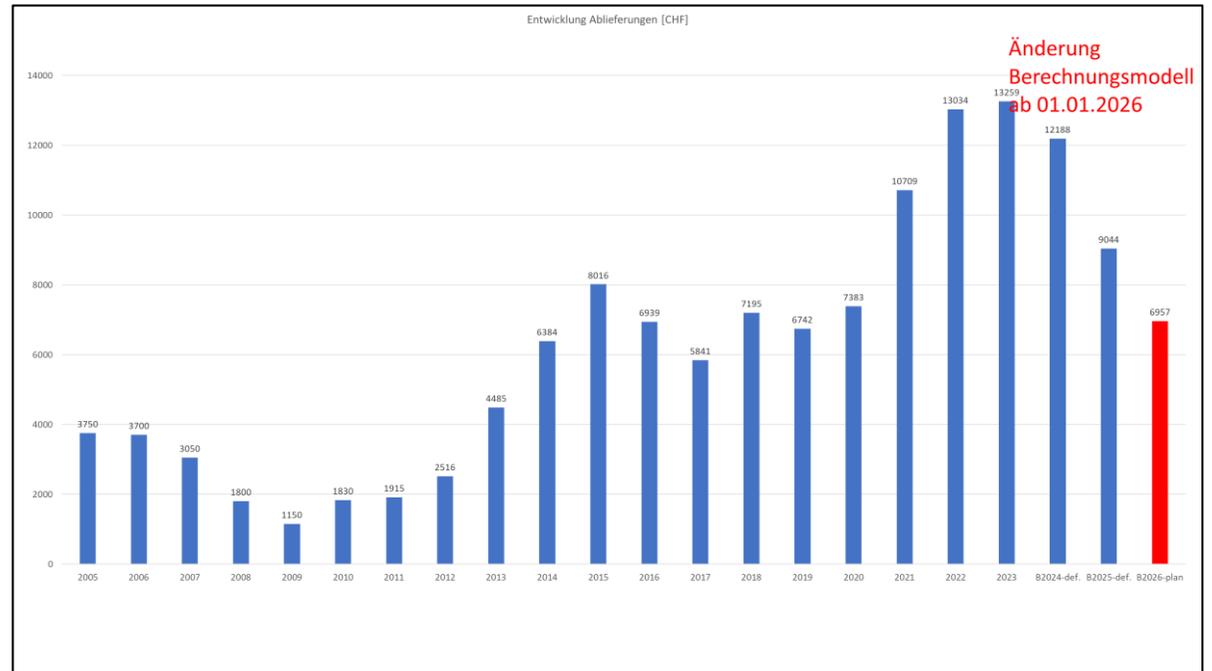
*Das Ergebnis der Sparte «Stromversorgung» wird im Budget 2026 durch die Erstanwendung der Umlageschlüssel aufgrund eines hohen Anteils (z.B. Personalkosten ca. 40%) an Gemeinkosten belastet.

**Die Sparte «Wärmeversorgung» ist durch den Aufbau mit erheblichen Investitionen und Strukturkosten gefordert. Die Anfangsinvestitionen sind hoch und werden erst nach Jahren wirtschaftlich. Grundsätzlich soll der Betrieb der Netze der Wärme- und Kälteversorgung moderat gewinnorientiert sein.

4.5. Ablieferung

Die Berechnung der Gewinnablieferung ergibt sich aus der vom Grossen Stadtrat verabschiedeten Berechnungsmethodik (Anhang 1).

Abgeltungsberechnung	Budget 2026
Teilmodell 1:	
Fixer Anteil (Sockelbetrag) am Gewinn (ohne Beteiligungserträge)	
+ Prozentualer Anteil am Gewinn, welcher diesen Sockelbetrag übersteigt	
Kumulierte Jahresergebnis ohne Beteiligung	2'880'807
Kumulierte Jahresergebnis der abgeltungspflichtigen Sparten	2'504'964
Fixe Gewinnbeteiligung (Sockelbetrag)	3'000'000
Prozentuale Ablieferung auf den Jahresgewinn, welcher diesen Sockelbetrag übersteigt	30%
30% Gewinn ohne Beteiligungserträge - sofern > 3 Mio. Fr.	0
Ablieferungsbetrag Teilmodell 1	3'000'000
Teilmodell 2:	
Prozentualer Anteil auf Beteiligungserträge	
Beteiligungserträge	4'946'215
Abgeltung Prozentsatz auf Beteiligungserträge	80%
Ablieferungsbetrag Teilmodell 2	3'956'972
Total Abgeltung - gerundet-	6'957'000



Die geplanten Ablieferungen in CHF sind in der nachstehenden Tabelle dargestellt. Ab dem Jahr 2026 gilt das neue Abgeltungsmodell.

Gewinnablieferung Budget 2025	Auszahlung 2026	9'044'000
Gewinnablieferung Budget 2026	Auszahlung 2027	6'957'000
Gewinnablieferung Plan 2027	Auszahlung 2028	8'262'485
Gewinnablieferung Plan 2028	Auszahlung 2029	8'262'110

4.6. Darlehensplanung

Darlehensplanung SH POWER Budget 2026	bereits bewilligt Darlehen ZV*)	Darlehen Bewilligung 2026*)	Kreditverwendung				
			2026 Total	2027 Total	2028 Total	2029 Total	Folgejahre Total
Investitionsbereich							
Strom							
Smart Meter inkl. Systeme und Infrastruktur (alt. Zählertausch)	4'600'000	-	850'000	850'000			
Unterwerke Ablösung Sekundärtechnik	3'200'000	400'000	1'300'000	400'000			
Pumpspeicherwerk Ablösung Sekundärtechnik	2'400'000	-	800'000				
Batteriespeicher für die ZEV Schweizersbild		550'000	350'000	200'000			
Finanzierung Ablieferung Bereich Strom aus 2024 und 2025		10'630'000	10'630'000				
TOTAL Strom	10'200'000	11'580'000	13'930'000	1'450'000	-	-	
Städtische PV-Anlagen nicht über Rahmenkredit							
Werkhof Birch GrünSH (Verpflichtungskredit 1.8 Mio. Novemberbrief 2025)		860'000	570'000	290'000			
TOTAL Städtische PV-Anlagen nicht über Rahmenkredit		860'000	570'000	290'000	-	-	
Siedlungsentwässerung							
SH, Alpenstrasse 2. Etappe Lohnstrasse bis Höhenweg (RW neu) (MW Ersatz)		1'591'000	795'500	795'500			
SH, Hohlenbaumstrasse 3. Etappe Breitenaustrasse bis Randenstrass (RW neu) (MW, Ersatz)		908'000	605'000	303'000			
SH, WV Herrenacker 2. Etappe Rheinstrasse bis Baumgartenstrasse (RW neu) (MW Ersatz)		4'280'000	2'140'000	2'140'000			
SH, Askaniastrasse Lahnhalde bis Hohlenbaumstrasse		140'000	90'000	50'000			
SH, Hochrahn 1. Etappe, Hemmental Langwiesen bis Hochrahn 60 (RW)		400'000	270'000	130'000			
SH, Mühentalstrasse 3. Etappe Mühentalstrasse 88b -179 (RW)		173'000	115'000	58'000			
SH, Repfergasse Walther-Bringolf-Platz (RW)		502'000	251'000	251'000			
SH, Sandlöchlstrasse (MW)		171'000	115'000	56'000			
SH, Ungarbühlstrasse (Kombigraben RW und MW) (RW neu) (MW neu und Ersatz)		376'000	250'000	126'000			
SH, Weinsteig 2. Etappe Weinsteig 162 bis 214 (MW)		472'000	359'000	113'000			
TOTAL Siedlungsentwässerung		9'013'000	4'990'500	4'022'500	-	-	
Gas							
Finanzierung Ablieferung Bereich Gas aus 2024 und 2025		10'600'000	10'600'000				
TOTAL Gas		10'600'000	10'600'000	-	-	-	
Wärmeverbände operativ							
WV Herrenacker Ersatz Leittechnik		215'000	192'000	23'000			
WV Herrenacker Umbau Hydraulik + Leistungsoptimierung (2026-2027)	300'000	750'000	540'000	210'000			
TOTAL Wärmeverbände operativ	300'000	965'000	732'000	233'000	-	-	
bereits genehmigte Rahmenkredite							
Erneuerbare Energien --- RAHMENKREDIT EE							
Hegauwind - Windpark Langwieden, Gemarkung Engen (DE) 8.75%		600'000	600'000				
PV-Anlage Griesbachhof		400'000	400'000				
TOTAL Erneuerbare Energien		1'000'000	1'000'000	-	-	-	

Darlehensplanung SH POWER Budget 2026

Investitionsbereich	Kreditart	bereits bewilligt Darlehen ZV*)	Darlehen Bewilligung 2026*)	bereits abgerufen (wird ausgeblendet)	Kreditverwendung				
					2026 Total	2027 Total	2028 Total	2029 Total	Folgejahre Total
bereits genehmigte Rahmenkredite									
Wärmeverbände --- RAHMENKREDIT 1.0 WK									
WV Altstadt Nord	Rahmenkredit 1.0	10'720'000		8'900'000	1'820'000				
WV Stettemerstrasse Heizzentrale und Netz	Rahmenkredit 1.0	9'036'000	2'189'000	3'050'000	3'244'000	708'000	708'000	708'000	2'807'000
TOTAL Wärmeverbände Rahmenkredit 1.0		19'756'000	2'189'000	11'950'000	5'064'000	708'000	708'000	708'000	
noch zu genehmigender Rahmenkredit - Volksabstimmung am 28. September 2025 - unter Vorbehalt der Zustimmung der Stimmberechtigten.									
Wärmeverbände --- RAHMENKREDIT 2025+ WK									
Erweiterung Netz Stettemerstrasse	Rahmenkredit 2025+		800'000			400'000	400'000		
WV Breite Heizzentrale	Rahmenkredit 2025+	8'700'000		350'000	1'379'000	5'051'000	1'920'000		
WV Breite Netz (ab Zentrale Breitenau)	Rahmenkredit 2025+	4'500'000			2'000'000	2'000'000	500'000		
Netz Wiesli	Rahmenkredit 2025+		3'500'000		103'000		250'000	1'010'000	2'137'000
Netz Hauental	Rahmenkredit 2025+		3'500'000		103'000		250'000	1'010'000	2'137'000
WV Alpenblick Heizzentrale	Rahmenkredit 2025+	8'000'000		200'000	1'300'000	6'500'000			
WV Alpenblick Netz	Rahmenkredit 2025+	3'000'000			1'000'000	1'000'000	1'000'000		
WV Schweizersbild Heizzentrale BBC Arena	Rahmenkredit 2025+	8'500'000			2'502'000	5'998'000			
Heizzentrale Birch	Rahmenkredit 2025+		10'000'000		260'000	450'000	3'150'000	6'140'000	
Netz Schweizersbild	Rahmenkredit 2025+	4'000'000			2'750'000	760'000	490'000		
Netz Mühlental	Rahmenkredit 2025+		3'000'000						3'000'000
WV Buchthalen Heizzentrale (ggf auch ALS)	Rahmenkredit 2025+		13'800'000		260'000	450'000	3'100'000	4'150'000	5'840'000
WV Buchthalen Netz	Rahmenkredit 2025+		13'800'000			200'000	550'000	1'100'000	11'950'000
WV Altstadt Süd Netz	Rahmenkredit 2025+		12'000'000		450'000	420'000	1'100'000	1'100'000	8'930'000
Reserve (Projektanpassung und Teuerung)	Rahmenkredit 2025+	4'280'000	8'620'000		4'862'000	2'970'000	1'750'000		3'318'000
TOTAL Wärmeverbände Rahmenkredit 2025+		40'980'000	69'020'000	550'000	16'969'000	26'199'000	14'460'000	14'510'000	37'862'000
Finanzierungsbedarf Gesamt		70'836'000	105'627'000		53'855'500	32'612'500	15'168'000	15'218'000	

*) Darin enthalten sind die kreditbewilligten Projekte aus dem Wärme/Kälte-Rahmenkredit 1.0 (2021) und aus dem neuen Rahmenkredit 2025+ (CHF 110 Mo.; Volksabstimmung am 28. September 2025) – unter Vorbehalt der Zustimmung der Stimmberechtigten.

5. Besoldung und Personal

Die **Besoldungen** werden auf Basis des aktuellen Mitarbeiterbestandes zuzüglich Lohnsummenentwicklung, Personalplanung und Mutationen mit CHF 21.2 Mio. budgetiert. Für die Lohnsummenentwicklung wird gemäss SRB 314 vom 1. April 2025 1.60% eingesetzt. Die Personalaufwendungen für 2026 sind mit 199.6 FTE geplant (Budget 2025: 186.4 FTE) und 16 Lernenden/Praktikanten.

Die Besoldung über alle Werke von SH POWER ist mit CHF 21.2 Mio. rund CHF +1.3 Mio. höher veranschlagt als im Vorjahresbudget. Ursächlich dafür sind:

- Pensenerhöhung +13.2 FTE: CHF 1.0 Mio. – davon 10.2 FTE unbefristet
- Lohnsummenentwicklung (1.60%): CHF 0.3 Mio.

Unbefristete und befristete Pensenerhöhungen – exklusive Arbeitsverhältnisse auf Stundenlohnbasis, Lernende, Praktikant/-innen

Geschäftsbereich / Sparten	Unbefristete Pensenanpassungen (FTE)	Befristete Pensenerhöhungen (FTE)	Erläuterungen Veränderung in FTE und Begründung
Markt und Kunden	+1.0	-	Pensenerhöhung Marketing/ Produktmanagement (Baustellenkommunikationen sowie eine Verstärkung im Produktmanagement für erhöhte/aktivere Leistungen im Bereich Wärme, Mantelerlass vZEV/LEG)
Finanzen und Administration	-1.0 +0.2 +5.0	+1.0	Nachfolge Übergang Abteilungsleitung Nicht-Besetzung Facility / Technischer Dienst Neuer Werkhof Schweizersbild Anpassung Pensum im Finanzbereich Ressourcenaufbau IT/OT-Team (Zunahme Standards, Digitalisierung, Applikationsmanagement)
Anlagen / Netze	+1.0	+1.0	Fachperson Anlagenbetreuung Teamleiter/-in Mess- und Installationskontrolle: Vorbereitung Nachfolgeregelung für Abteilungsleitung und Mehraufwand Zählerwechsel rund 1 FTE für Zeitraum 2026-2031, kein Aufbau)
Infrastruktur-Dienstleistungen	+2.0	-	Projektleiter/-in Bauprojekte Werkleitungsbau / Netzbaumanagement (Zusätzlicher Personalbedarf aufgrund des erhöhten Umfangs und der grösseren Komplexität der Bauprojekte Werkleitungen)
Energie-Dienstleistungen	+1.0	-	Elektroinstallateur/-in
Strom Energie und Netz	-	+1.0	Nachfolge Übergang Teamleiter/-in Netzbau Elektrizität
Wärme / Kälte	+1.0	-	Projektleiter/-in Fernwärme (Erweiterung infolge Rahmenkredit und Fortschritt Projekte)
Total	10.2	3.0	Total 13.2 FTE; davon 3.0 FTE temporäre Überschneidungen/ Nachfolge – kein Aufbau

6. Investitionsrechnung Übersicht

Investitionen SH POWER Budget 2026	bereits bewilligt		Finanzplan			
	Budget 2026		2026	2027	2028	2029
	Total	Total	Total	Total	Total	Total
Unterverke NE4	3'632'000	112'000	1'112'000	400'000		
Mittelspannungsnetz NE5		1'210'000	890'000	320'000		
Trafostationen NE6		2'450'000	1'780'000	670'000		
Niederspannungsnetz NE7		3'440'000	2'540'000	900'000		
Öffentliche Beleuchtung		1'855'000	1'660'000	195'000		
Messen / Zählen	4'600'000	-	859'000	857'000		
Anlagen Strom		550'000	350'000	200'000		
Kraftwerkanlagen	2'600'000		2'000'000			
Elektromobilität		760'000	650'000	110'000		
Städtische PV-Anlagen	1'495'000		760'000	685'000		
Wärmeverbünde operativ	215'000	1'050'000	1'032'000	233'000		
Netzleitungen Gas		1'029'500	751'000	278'500		
Werkanlagen Gas		80'000	60'000	20'000		
Sachanlagen Gas		10'000	10'000			
Leitungsbau Wasser		4'335'000	3'090'000	1'245'000		
Werkanlagen Wasser		642'000	562'000	80'000		
Sachanlagen Wasser		95'000	95'000			
Siedlungsentwässerung		9'958'000	5'860'500	4'097'500		
Sachanlagen Allgemein		200'000	200'000			
IT-Projekte		1'547'700	1'517'700	30'000		
Fahrzeuge		345'000	345'000			
Summe	12'542'000	29'669'200	26'124'200	10'321'000		

In den jeweiligen Sparten sind Informationen zu den jeweiligen Investitionsvorhaben enthalten.

In den zu bewilligenden Krediten sind keine neuen Ausgaben enthalten, welche die Limite - obligatorisches oder fakultatives Referendum - überschreiten.

7. Anhang

Anhang 1: Ablieferung

Berechnung Ablieferung SH POWER 7000.11

Beschluss über die Berechnung der Ablieferung von SH POWER

vom xx. Monat 2025

Der Grosse Stadtrat,

gestützt auf Art. 54 Abs. 2 der Stadtverfassung sowie Art. 30 der Verordnung über die Organisation und Geschäftsführung der Städtischen Werke Schaffhausen,

beschliesst:

Art. 1 Ablieferungsmodell

¹ Der jährliche Ablieferungsbetrag von SH POWER an den allgemeinen Haushalt der Stadt Schaffhausen setzt sich aus einer Ablieferung auf den Jahresgewinn abzüglich der Beteiligungserträge (Teilmodell 1) sowie einer prozentualen Ablieferung auf die Beteiligungserträge (Teilmodell 2) zusammen. Ablieferungsmodell

² Die Ablieferung auf den Jahresgewinn abzüglich der Beteiligungserträge (Teilmodell 1) setzt sich aus einer fixen Gewinnbeteiligung (Sockelbetrag) sowie einem prozentualen Anteil auf den Jahresgewinn abzüglich der Beteiligungserträge, welcher diesen Sockelbetrag übersteigt, zusammen.

Art. 2 Berechnungsbasis

¹ Basis für das Teilmodell 1 bildet das kumulierte Jahresergebnis der Sparten Strom, Gas, Wärme sowie Dienstleistungen ohne Beteiligungserträge (operatives Ergebnis) der testierten Jahresrechnungen von SH POWER. Die Sparten Wasser und Siedlungsentwässerung werden nicht berücksichtigt. Berechnungsbasis

² Basis für das Teilmodell 2 bilden die Beteiligungserträge der Sparten Strom, Gas, Wärme sowie Dienstleistungen der testierten Jahresrechnungen von SH POWER. Die Sparten Wasser und Siedlungsentwässerung werden nicht berücksichtigt.

Rechtssammlung der Stadt Schaffhausen (Stand: 1. Januar 2026) 1

Berechnung Ablieferung SH POWER 7000.11

Art. 3 Parameter

Parameter ¹ Die fixe Gewinnbeteiligung (Sockelbetrag) beträgt 3 Mio. Franken.
² Die prozentuale Ablieferung auf den Jahresgewinn, welcher diesen Sockelbetrag übersteigt, beträgt 30 %.
³ Die prozentuale Ablieferung auf die Beteiligungserträge beträgt 80 %.

Art. 4 Inkrafttreten

Dieser Beschluss tritt per 1. Januar 2026 in Kraft und ersetzt denjenigen vom 21. Februar 2006

Rechtssammlung der Stadt Schaffhausen (Stand: 1. Januar 2026) 2

Anhang 2: Leistungsauftrag

Leistungsauftrag der Stadt Schaffhausen an die Städtischen Werke Schaffhausen SH POWER betreffend das Erbringen von Dienstleistungen

als Bestandteil des Globalbudgets 2026

Art. 1 Inhalt

Der vorliegende Leistungsauftrag regelt die Beziehungen der Stadt Schaffhausen und SH POWER bezüglich des Anbietens von Dienstleistungen in Ergänzung zur Grundversorgung.

Art. 2 Auftrag

Die Stadt Schaffhausen erteilt, gestützt auf

- Art. 53 Abs. 2 der Stadtverfassung vom 25. September 2011
- Art. 26 Abs. 4 und Art. 29 der Verordnung über die Organisation und Geschäftsführung der Städtischen Werke Schaffhausen vom 27. Oktober 2020,
- Art. 2 Abs. 3 des Versorgungsauftrags der Stadt Schaffhausen an die Städtischen Werke Schaffhausen betreffend der Versorgung der Stadt Schaffhausen mit Erdgas vom 21. Februar 2006,
- Art. 2 Abs. 3 des Versorgungsauftrags der Stadt Schaffhausen an die Städtischen Werke Schaffhausen betreffend der Versorgung der Stadt Schaffhausen mit Trinkwasser vom 21. Februar 2006,

- Art. 2 Abs. 3 des Versorgungsauftrags der Stadt Schaffhausen an die Städtischen Werke Schaffhausen betreffend der Versorgung der Stadt Schaffhausen mit elektrischer Energie vom 21. Februar 2006,

- Art. 3 Abs. 3 des Versorgungsauftrags der Stadt Schaffhausen an die Städtischen Werke Schaffhausen betreffend die Versorgung der Stadt Schaffhausen mit Wärme und Kälte vom 1. September 2020

SH POWER den Auftrag, ergänzend zur Grundversorgung weitere verwandte, marktfähige Dienstleistungen anzubieten, die einen Bezug zum Grundversorgungsauftrag haben und die Nutzung von Synergien erlauben. Dies umfasst insbesondere:

- Infrastruktur für Anlässe und Events (Provisorien)
- Smart-Meterlösungen (mit Datenübertragung) für alle Grundversorgungsbereiche
- Lösungen zur Nutzung der Sonnenenergie
- Lösungen zur Nutzung der Umweltenergie
- Lösungen zur Energiespeicherung
- Eigenverbrauchslösungen
- Intelligente Lösungen zur Steigerung der Energieeffizienz
- Infrastruktur für Elektromobilität
- Pikett- und Serviceleistungen für Privat- und Gewerbekunden
- Dienstleistungen im Rahmen von Vereinbarungen mit Dritten, beispielsweise Betriebsführungsvereinbarungen
- Grund- und Weiterbildung in relevanten Berufsgruppen zur Stärkung des technischen Nachwuchses

Art. 3 Wirtschaftlichkeit

Der Bereich Dienstleistungen wird als eigenständiges Geschäftsfeld geführt. Es ist anzustreben, dass das Geschäftsfeld eigenwirtschaftlich ist. Die Dienstleistungen müssen eine marktübliche Rentabilität aufweisen.

Jegliche Quersubventionierung anderer Geschäftsfelder ist auszuschliessen.

Art. 4 Energiepolitische Zielsetzungen und Auflagen

Die Zielsetzungen und Bestimmungen der Energie- und Klimapolitik der Stadt Schaffhausen, namentlich der Klimastrategie, des Energierichtplanes und der Legislaturziele, sind einzuhalten.

Art. 5 Verhältnis zum privaten Gewerbe

Die Gegebenheiten des lokalen Gewerbes sind zu berücksichtigen und Zusammenarbeitsmöglichkeiten zu nutzen. Eine marktdominierende Stellung wird nicht angestrebt.

Art. 6 Berichterstattung und Transparenz

Die Berichterstattung erfolgt jährlich im Rahmen des Geschäftsberichtes. Durch eine Segment-Berichterstattung besteht die Transparenz zu der Wirtschaftlichkeit der einzelnen Bereiche von SH POWER.

Art. 7 Kennzahlen

Für das Controlling hat SH POWER geeignete Kennzahlen zu definieren und der Verwaltungskommission von SH POWER zu berichten.

Art. 8 Inkrafttreten

Dieser Leistungsauftrag wird vom Grossen Stadtrat jährlich zusammen mit dem Globalbudget von SH POWER genehmigt.

Anhang 3: Organisation

Rechtsform und Eigner

SH POWER ist eine Verwaltungsabteilung der Stadt Schaffhausen mit eigener Rechnung. Grundlage für die Organisation und die Geschäftsführung des Unternehmens bildet die Organisationsverordnung. Diese kann auf den Websites von SH POWER und der Stadt Schaffhausen eingesehen werden.

Organisation

Die Verwaltungskommission bildet die strategische Führungsebene. Die Geschäftsleitung ist verantwortlich für die Strategieumsetzung und die operative Führung. Die Unternehmensorganisation gliedert sich in fünf Geschäftsbereiche.

Verwaltungskommission

Die Verwaltungskommission besteht aus dem Präsidenten und 6 weiteren stimmberechtigten Mitgliedern. Der Vorsitzende der Geschäftsleitung ist Mitglied mit beratender Stimme.

Mitglieder der Verwaltungskommission

Juni 2025

Peter Neukomm	Präsident
Jean-Marc Behr	Mitglied
Nadine Brauchli	Mitglied
Mariano Fioretti	Mitglied
Benedikt Schüpfer	Mitglied
Marco Letta	Mitglied
Dr. Anna Roschewitz	Mitglied
Meinrad Engeler	Mitglied mit beratender Stimme

Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung besteht aus dem Vorsitzenden der Geschäftsleitung sowie den Geschäftsbereichsleitern.

Mitglieder der Geschäftsleitung

01.06.2025

Meinrad Engeler	Vorsitzender der Geschäftsleitung,
Stefan Mayer	Geschäftsbereichsleiter Strom, Stv. CEO
Daniel Eberle	Geschäftsbereichsleiter Finanzen und Dienste
Janusch Laule	Geschäftsbereichsleiter Netzbaumanagement
Hagen Pöhnert	Geschäftsbereichsleiter Markt und Kunden
Sebastian Rost	Geschäftsbereichsleiter Wärme und Wasser

Anhang 4: Beteiligungen

Etawatt AG	74.50 %
sasag Kabelkommunikation AG	49.00 %
Hegauwind Brand GmbH & Co. KG	10.00 %
Hegauwind Brand Verwaltungs- GmbH	10.00 %
Hegauwind GmbH und Co. KG	9.09 %
Hegauwind Verwaltungs- GmbH	9.09 %
Erdgas Ostschweiz AG	4.88 %
Open Energy Platform AG	4.88 %
Swisspower Renewables AG	4.36 %
Swisspower AG	4.35 %
2026: Hegauwind-Langwieden GmbH & Co. KG	8.75 %
2026: Hegauwind-Langwieden Verwaltungs GmbH	8.75 %